

Information für Bewerberinnen und Bewerber zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir bedanken uns für Ihre Bewerbung und möchten Sie im Folgenden nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung bzw. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren informieren.

1. Kontakt

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die

Kleines privates Lehrinstitut Derksen gGmbH (im Folgenden: die Schule)
Pfingstrosenstr. 73
81377 München
E-Mail: sekretariat@derksen-gym.de
Tel.: 089-780707-0
Fax: 089-78070707-10

Sollten Sie der Auffassung sein, dass eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Schule gegen datenschutzrechtliche Vorgaben verstößt, können Sie sich an die zuständige Datenschutzbeauftragte wenden.

Unsere Datenschutzbeauftragte:
Elisabeth Hiemer
E-Mail: elisabeth.hiemer@derksen-gym.de
Tel. 089-780707-20

Bei der Nutzung von E-Mail zur Kontaktaufnahme beachten Sie bitte, dass der Versand per E-Mail unsicher sein kann und Ihre Daten evtl. in dritte Hände gelangen. Dies können Sie vermeiden, wenn Sie den Postweg wählen.

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten, soweit dies erforderlich ist, um Ihre Eignung, Befähigung und fachliche Leistung im Hinblick auf die Stelle, auf die Sie sich bewerben, zu beurteilen (vgl. Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland - GG). Zusätzliche rechtliche Vorgaben für das Auswahlverfahren ergeben sich insbesondere aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

3. Freiwilligkeit bzw. Bereitstellungspflicht

Für die Durchführung eines rechtmäßigen Auswahlverfahrens - und damit insbesondere für die Beurteilung Ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung im Hinblick auf die zu besetzende Stelle (vgl. Art. 33 Abs. 2 GG) - benötigen wir bestimmte personenbezogene Daten über Sie. Sofern Sie diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann dies zur Folge haben, dass wir Sie für die zu besetzende Stelle nicht berücksichtigen können.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Neben den jeweils zuständigen Personalverantwortlichen erhält im erforderlichen Umfang der Betriebsrat Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten.

5. Speicherdauer

Im Falle einer erfolglosen Bewerbung oder falls Sie Ihre Bewerbung zurückziehen, löschen wir Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten spätestens sechs Monate, nachdem eine Absage an Sie erfolgt ist; Bewerbungsunterlagen werden in diesem Zusammenhang vernichtet bzw. an Sie per Post zurückgeschickt.

Die Aufbewahrung während dieser Frist erfolgt zur Sicherstellung der Nachprüfbarkeit der Einstellungsentscheidungen und ist aus Rechtsgründen erforderlich, v.a. für etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz (AGG). Dies gilt auch für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch und in diesem Zusammenhang erhobene personenbezogene Daten.

Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung nehmen wir Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten im erforderlichen Umfang in die Personalakte auf. Auf die im Rahmen eines Anstellungsverhältnisses erhobenen Daten werden Sie dann gesondert hingewiesen.

6. Rechte der betroffenen Person

- Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Bewerbungsdaten richten sich Ihre Rechte vorwiegend nach Art. 15 ff. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls ein Ausschluss dieser Rechte können sich dabei insbesondere aus der Datenschutz-Grundverordnung selbst sowie aus Art. 9, 10 und 20 BayDSG ergeben.
- Grundsätzlich können Sie Auskunft darüber verlangen, ob die Schule personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet (Art. 15 DSGVO). Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO).
- Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung hoheitlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
- Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch die Schule jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Schule.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht. Dieses können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 27
91522 Ansbach
poststelle@lda.bayern.de
<https://www.lda.bayern.de>